

[Zum Impressum](#)

Mögen Sie meine Nachrichten nicht mehr, bitte schicken Sie zum Abbestellen eine entsprechende Botschaft. Danke. Schade! Dankbarer bin ich natürlich denen, die mich weiterempfehlen!

Gegen *weiterleiten* habe ich schon gar nichts! Und man kann den Newsletter auch über die bekannte Mail-Adresse bestellen.

Der Newsletter als PDF-Datei. Falls als E-Mail fehlerhaft.

Liebe Freunde meiner Kunst!

Hinweisen, Ankündigen, Einladen!



Und da ist die Ausstellung fast schon wieder durch. Was bleibt? Horizontenerweiterung, als Mindestes, einen Keim angesetzt, wenn es gut geht. Mich beschäftigt etliches weiter und weiter, die Werke der Kollegen, die vielen Gespräche, die freundliche Atmosphäre, die das Mindener Museum und der Verein für Aktuelle Kunst für ihre Gäste schuf ... – Und vielleicht wächst in Folge ja ein Mythos, mit dem sich diese Ausstellung ins große Hörensagen einflechten lässt, welches Kulturbetrieb eben auch ist. [Hier das Link auf die Photos meiner Installation und der Ausstellungseröffnung, die ich bei Flickr eingestellt haben.](#) Aber noch ist die Sache nicht um.

Einladung!

: "Was 'leer' ist, das kannst Du Dir nicht vorstellen!"

Finissage der Ausstellung "Leere"

Sonntag 10.11. um 16.00 Uhr

Mindener Museum, Ritterstraße 23 - 33, 32423 Minden

Oliver Krüger spielt Cello und ich halte einen transphysikalischen Vortrag

Zum einen, Oliver Krüger spielte schon bei der Eröffnung – was jedoch nicht nach der üblichen Vernissagen-Beimusik klang. Das war neu, situativ, lockend ... und ich freue mich, noch einmal zuhören zu dürfen. Wär schön, wenn ich diese Freude mit Ihnen teilen könnte.

Zum zweiten: Es gibt wohl den ein oder anderen, der über meine Installation dort und auch sonst, mehr von meiner Arbeit erfassen möchte. Gelegenheit dazu gibt dieser Vortrag. Thematisch wird es sich um drei verbundene Pole drehen:

- Geröllplanet (Paradigmenkontakte),
- Malstrom (die Performance der Welt) und
- Hohlkugel (das doppelte Nichts)

– das sind große Themenkomplexe, die ich in meiner Arbeit auf unterschiedliche Weise aufgreife und verwende. Ich werde sie um der Faßbarkeit willen nicht theoretisierend sondern im Sinne eines Küchenlabors anhand einfacher Demonstrationen anpacken. Auch wird das ein oder andere Stück Text vorgelesen.

Fragen zu meiner Installation und zu dem Vortrag könnten sich anschließen, falls gewünscht.

Ich danke im Voraus für Ihr Kommen!

Ihr Andreas Peschka

[zurück](#)

UND WIEDER MACHT DAS HERZ DEN EINSAMEN JÄGER

Mit dem Golem-Projekt in Hamburg wird es konkret! Tatsächlich wird es immer konkreter, die ersten Materialien sind gekauft, und der Aufbau rückt in greifbare Nähe. Bald Präzises zum Starttermin.

[zurück](#)

Impressum

[zurück](#)

andreas peschka

Lüner Weg 67

21337 Lüneburg

geopoet@gmx.de

www.geopoet.de